

Aargau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex-Verband Aargau, Bachstrasse 85b, 5001 Aarau, Telefon 062 824 64 39,
Telefax 062 824 68 88, E-Mail spitexaargau@bluewin.ch, www.spitexag.ch

DV 2006: Wahlen, Strategieentwicklung und RAI-HC

Im Zentrum der dies-jährigen Delegiertenversammlung stand die Erneuerungswahl des Vorstandsvorstandes. Hinzu kamen aktuelle Informationen zur Strategieentwicklung des Verbandes und zur Einführung von RAI-Home-Care im Kanton Aargau.



Neu im Vorstand des Spitex-Verbandes Aargau:
Ursula Schnetzler.

(FB) An der Delegiertenversammlung des Spitex-Verbandes Aargau vom 3. Mai im Hotel Zwysighof in Wettingen waren 67 von 77 Mitgliederorganisationen vertreten. Neben den 122 stimmberechtigten Delegierten bekundeten rund 30 Gäste ihr Interesse an der Spitex. Grussbotschaften wurden von Adrian Schmitter, Generalsekretär des Departements Gesundheit und Soziales, von Yvonne Feri, Gemeinderätin von Wettingen, sowie von Esther Egger, Präsidentin des Grossen Rates, überbracht. Esther Egger ist nach Barbara Roth bereits die zweite Präsidentin einer Spitex-Organisation, die innert drei Jahren das Amt der Grossratspräsidentin inne hat. Die statutarischen Geschäfte wie Jahresberichte, Rechnung und Budget pas-

sierten diskussionslos und ohne Gegenstimmen.

Auch die Wahlgeschäfte gingen problemlos über die Bühne. Als Tagespräsidentin amtierte Dr. Doris Stump, Nationalrätin und Präsidentin der Spitex Wettingen. Einstimmig wurde Ursula Schnetzler, Präsidentin der Spitex Regio Frick, als neues Vorstandsmitglied gewählt. Sie ersetzt Dr. Thomas Strasky, der auf diese DV hin den Rücktritt eingereicht hat. Ursula Schnetzler ist nicht nur Präsidentin einer Spitex-Organisation, sondern seit mehreren Jahren auch Vizeammann in ihrer Wohngemeinde Oeschgen. Mit ihrer Erfahrung in der Organisationsführung und in der Gemeindepolitik bringt sie beste Voraussetzungen für die Verbandsarbeit mit. Wir wünschen ihr viel Erfolg und Befriedigung im neuen Amt.

Die anderen Vorstandsmitglieder und der Präsident wurden ohne Gegenstimme für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Walter Bächer (Präsident), Heinz Bächli, Eva Eliassen, Sibyl Jaggy, Ursula Schnetzler, Hans Sturm und Theres Matter, Departement Gesundheit und Soziales (mit beratender Stimme). Für die Revisionsstelle ist Roswitha Süess, Finanzverantwortliche der Spitex Lenzburg, neu gewählt worden. Hans Jörg Walther wurde in seinem Amt bestätigt.

Strategieentwicklung

Wie bereits verschiedentlich im Schauplatz Spitex berichtet, befasst sich eine Arbeitsgruppe, unterstützt durch ein externes Beraterenteam, mit der Neuausrichtung des Spitex-Verbandes. An der Delegiertenversammlung berichtete der Verbandspräsident über den Stand der Arbeiten und das weitere Vorgehen. Das erarbeitete Strategiepapier wird den Spitex-Organisationen in den nächsten Wochen zur Vernehmlassung zugestellt. Weiter finden vom 21. Juni bis am 5. Juli 2006 vier regionale Informationsveranstaltungen statt, an denen die künftige Ausrichtung unseres Verbandes diskutiert wird. Abschliessend werden die Mitgliederorganisationen an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung

vom 7. November 2006 Stellung nehmen können.

RAI-HC vertagt

Eine Projektgruppe hat sich in den vergangenen Monaten intensiv mit dem neuen Bedarfsabklärungsinstrument und dessen Einführung im Kanton Aargau befasst. Aufgrund der vertieften Abklärungen in fachlicher Hinsicht wie auch in Bezug zum gültigen Tarifvertrag mit den Krankenversicherern ist der Vorstand des Spitex-Verbandes zum Schluss gekommen, mit der flächendeckenden Einführung von RAI-Home-Care weiter zuzuwarten. Die auf nationaler Ebene angestrebten Optimierungen des Instruments sollen abgewartet werden. Weiter wird angestrebt, dass RAI-HC künftig im kantonalen Tarifvertrag verbindlich verankert wird, so wie dies beim heutigen Bedarfsabklärungsinstrument der Fall ist. Dazu ist Santésuisse zum heutigen Zeitpunkt noch nicht bereit.

Beim Aperitif, gespendet von der Gemeinde Wettingen, und dem anschliessenden Nachtessen kam neben einer angeregten Diskussion auch der gemütliche Teil nicht zu kurz. Dem Spitex-Verein Wettingen sei an dieser Stelle bestens für die Organisation der Delegiertenversammlung gedankt, ebenso der Gemeinde Wettingen für den Aperitif. □

Kaum zu glauben


Mieten Sie Ihr Pflegebett solange Sie es benötigen

- Innert 24 Stunden nach Bestellung fix-fertig bei Ihnen zu Hause aufgestellt
- Seit über 20 Jahren für Sie unterwegs
- Täglich ganze Schweiz
- Vielfältiges Produktesortiment
- Offizielle Mietstelle für IV, EL und Krankenkassen

heimelig betten
unentbehrlich für die Pflege zu Hause!

Zuversichtlich ins Alter!
Jetzt unverbindlich Unterlagen anfordern Tel. 071 672 70 80



Echte -Qualität
zu nur Fr. 80.70 pro Monat

h
heimelig
betten
PFLEGE • KOMFORT

Vermietung
und Verkauf

Heimelig Pflegebetten
Gutenbergstrasse 4
8280 Kreuzlingen
Tel. 071 672 70 80
Fax 071 672 70 73
Notfall 079 600 74 40
www.heimelig.ch